

INFORMATIONSORGAN DER TIROLER LANDESZAHNÄRZTEKAMMER

ZAHNARZT

in Tirol

- ◆ VIELEN DANK LIEBER PAUL! 4
- ◆ WOHLFAHRTSFONDS 10
- ◆ ORDINATIONSÜBERGABEN:
FÜNFSTELLIGE
VERMÖGENSSCHÄDEN 14



▪ Abschiedsfeier – 33 Jahre Standespolitik gehen zu Ende

Überreichung der Ehrenurkunde und Medaille mit Landesfinanzreferentin Dr. Sonja Aeberli, OMR DDr. Paul Hougnon und Vizepräsidentin MR Dr. Ingrid Schilcher (v.l.n.r.)

125
JAHRE



HYPO
TIROL



Vermögen verdient Vertrauen

Lassen Sie sich ganzheitlich beraten.
Betrieblich und privat.

Hypo Tirol – Finanzpartner für
Unternehmerinnen und Unternehmer.

Unsere Landesbank.

Mehr erfahren:



hypotirool.com/dualbetreuung

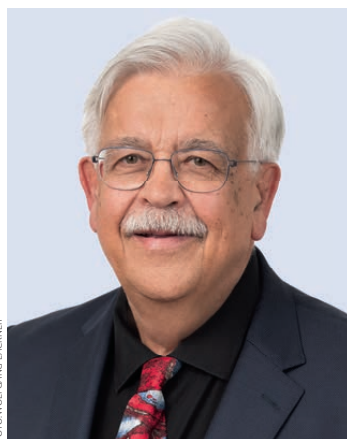


FOTO: WOLFGANG LACKNER

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Die vergangenen Wochen standen im Zeichen der Kammerwahlen und damit eines wichtigen demokratischen Prozesses innerhalb unserer Landeszahnärztekammer Tirol. Die hohe Beteiligung und das große Engagement vieler Kolleginnen und Kollegen zeigen eindrucksvoll, wie wichtig die aktive Mitgestaltung unseres Berufsstandes ist.

Insgesamt wurden 328 gültige Stimmen abgegeben. Damit lag die Wahlbeteiligung bei rund 57 Prozent und somit auf einem ausgesprochen hohen Niveau. Zum Vergleich: Bei den Wahlen der Jahre 2021 und 2016 betrug die Wahlbeteiligung lediglich 30 Prozent. Das Ergebnis kann daher als besonders repräsentativ angesehen werden.

Die Wahlen haben ein klares Votum hervorgebracht: Die Mitglieder unserer Kammer haben den neu gewählten Vertreterinnen und Vertretern ihr Vertrauen ausgesprochen und damit die Weichen für die kommende Funktionsperiode gestellt. Ich gratuliere allen gewählten Funktionärinnen und Funktionären herzlich zu ihrem Erfolg und wünsche ihnen für ihre verantwortungsvolle Aufgabe viel Erfolg, Umsicht und Tatkraft.

Die Funktionen wurden wie folgt neu besetzt:

- **Präsident:** Dr. Reinhold Eler
- **Vizepräsident:** DDr. Klaus Gadner
- **Landesfinanzreferent:** Dr. Peter Huber
- **Referent für Kassenangelegenheiten:** Dr. Thomas Eller
- **Referentin für Öffentlichkeit und Kommunikation:** Dr. Hannah Spiss
- **Referent für Fortbildung:** Dr. Mathias Keller
- **Referentin für Qualitätssicherung:** Dr. Eva Nassberger

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kammer, die mit großem Engagement, Verlässlichkeit und Gewissenhaftigkeit die tägliche Arbeit in der Kammer erledigen. Einige von ihnen setzen sich bereits seit Jahrzehnten für die Anliegen der Zahnärztinnen und Zahnärzte ein und sind damit zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Tiroler Kammer geworden.

Ebenso möchte ich mich bei allen Kandidatinnen und Kandidaten bedanken, die sich der Wahl gestellt haben. Eine lebendige Standespolitik lebt von unterschiedlichen Meinungen, konstruktivem Austausch und dem gemeinsa-

men Ziel, die Rahmenbedingungen für unseren Berufsstand kontinuierlich zu verbessern.

Seit mehr als 30 Jahren standespolitischer Aktivität, ist es mir immer ein Anliegen gewesen ein offenes Ohr für alle Belange unseres Berufsstandes zu haben und ich hatte das Privileg viele Verbesserungen für uns umsetzen zu können. Gleichzeitig ist es mir immer wichtig gewesen niemanden zu benachteiligen und stets transparent nach außen aufzutreten. Insofern war es mir stets eine Freude mich voll Elan für alle Tiroler Zahnärzte einzusetzen. Weiters möchte ich betonen, dass die Kammer für die Zukunft finanziell gut gerüstet ist, da Rücklagen von circa einem Jahresbudget vorhanden sind, sodass in den nächsten Jahren keine Beitragserhöhung nötig sein wird. Die Erweiterung der Kammer räumlichkeiten konnte ohne finanzielle Beteiligung der Landeszahnärztekammer für Tirol durchgeführt werden.

Abschließend wünsche ich den neu gewählten Funktionärinnen und Funktionären für ihre bevorstehende Tätigkeit alles Gute, viel Erfolg und eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen zum Wohle unseres Berufsstandes.

Ihr Paul Hougnon

Inhalt

Seite 4: Vielen Dank lieber Paul!
Abschiedsfeier – 33 Jahre
Standespolitik gehen zu Ende

Seite 6: Ausschreibung von freien
Kassenstellen für Zahnärzte

Seite 8: Zahnärztlicher Notdienst

Seite 10: Kommentar zur Bilanz
des Wohlfahrtsfonds 2025

Seite 12: Standesänderungen

Seite 14: Ordinationsübergaben:
fünfstellige Vermögensschäden



**Abschied von den
Mitarbeitern des
Kammeramts Magdalena
Bini-Hanin, Präsident
OMR DDr. Paul Hougnon,
Christine Hanin und Mag.
Lukas Rainer (v.l.n.r.)**

Vielen Dank lieber Paul!

Mit Ende dieser Funktionsperiode tritt unser langjähriger Präsident als Kammerfunktionär seinen wohlverdienten Ruhestand an. Seinen Patienten wird er noch einige Jahre treu bleiben, die Freude am zahnärztlichen Beruf hat er noch längst nicht verloren.

Dr. Hougnon war 33 Jahre lang als Funktionär der Tiroler Zahnärztekammer tätig, zuerst als Regionalvertreter, dann ab der Trennung von Ärztekammer und Zahnärztekammer 12 ½ Jahre als Vizepräsident (2006-2018) und in der Folge 7 ½ Jahre als Präsident (2018-2026). Sein unermüdlicher Einsatz galt stets dem Wohl der Tiroler und Österreichischen Zahnärzteschaft, als Mitglied des Bundesausschusses war er dort an vielen zukunftsweisenden Entwicklungen wie dem Jobsharing beteiligt. Er setzte sich auch gegen die Einführung des Oralchirurgen ein, da er vorausschauend nur Nachteile für Kieferchirurgen und Zahnärzte sah, ebenso sollten Hygienerichtlinien und Qualitätssicherungsverordnungen seiner Meinung nach noch praktikabel bleiben. Bei Sitzungen der Disziplinarkommission versuchte er stets ein Urteil mit Augenmaß im Sinne des belangten Zahnarztes zu erreichen und er hatte immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Kollegen, sogar im Urlaub konnte man ihn telefonisch erreichen. Bei Patientenbeschwerden war sein Ziel einen tragfähigen Kompromiss für alle Beteiligten zu finden. Auch das Wohl von Menschen mit besonderen Bedürfnissen und schwerkranken Kindern lag ihm sehr am Herzen und so

konnte er mit viel Hartnäckigkeit und Einsatz die Wiederaufnahme der Narkosesanierung in den Bezirkskrankenhäusern erreichen und durch die langjährige Organisation der Goldsammlung für krebskranke Kinder einen Spendenerlös von bisher 2,3 Millionen Euro erzielen.

Neben seiner Tätigkeit als Präsident der Tiroler Zahnärztekammer war er auch in anderen Gremien vertreten sowie im Vorstand des Vereins Tiroler Zahnärzte und des AZW, als Mitglied bei den Freien Berufen und in Qualitätszirkeln und stets wurde seiner Meinung Gehör geschenkt. Nicht zu vergessen sind seine hervorragenden langjährigen Kontakte zu den Führungen anderer Bundesländer sowie zu unseren Nachbarn Bayern und Südtirol. Das Kammeramt führte er einfühlsam aber doch mit der erforderlichen Autorität, sodass ein gutes Arbeitsklima herrschte, wo nach anstrengender Arbeit, bei lustigen Geburtstags – und Weihnachtsfeiern, auch der Spaß nicht zu kurz kam.

Lieber Paul, wir alle wünschen Dir einen erholsamen (Un-) Ruhestand, Gesundheit und noch viele glückliche Jahre im Kreise Deiner Familie.

Alle deine Freunde und Mitstreiter

KAMMERAMT

Das Team des Kammeramts der Landes Zahnärztekammer für Tirol steht Ihnen zu folgenden Büroöffnungszeiten zur Verfügung:

Parteienverkehr:

Mo-Fr von 8.30–12.30 Uhr
nachm. nach telefonischer Vereinbarung
Telefonisch erreichen Sie uns auch von
Mo-Do von 14.00–16.00 Uhr

Tel: 050511-6021 Frau Christine Hanin
6020 Frau Magdalena
Bini-Hanin
6022 Mag. Lukas Rainer

E-Mails:

office@tiroler.zahnaerztekammer.at
hanin@tiroler.zahnaerztekammer.at
bini-hanin@tiroler.zahnaerztekammer.at
rainer@tiroler.zahnaerztekammer.at
www.zahnaerztekammer.at

Impressum: Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Tiroler Landes Zahnärztekammer, Anichstraße 7, 6020 Innsbruck, vertreten durch den Präsidenten DDr. Paul Hougnon. Layout & Druck: Ablinger Garber Media GmbH, Medienturm Saline, 6060 Hall, Tel. 05223 513-0. Gesamtorganisation und Inseratenverwaltung: CW-Consult GmbH, Fischnalerstraße 4, 6020 Innsbruck. Namentlich gezeichnete Artikel stellen die Meinung der Autoren und nicht die Meinung der Tiroler Landes Zahnärztekammer dar. Titelbild: BLZK/W. Murr

Abschiedsfeier – 33 Jahre Standespolitik gehen zu Ende



(v.l.n.r.) Abschied von Teilen des Landesausschusses mit MR Dr. Franz Brunner, Dr. Cornelia Fischer MSc, LL.M., DDr. Christine Hell, Präsident OMR DDr. Paul Hougnon, Vizepräsidentin MR Dr. Ingrid Schilcher und Landesfinanzreferentin Dr. Sonja Aeberli

Es war mir stets eine Freude mich voll Elan für alle Tiroler Zahnärzte einzusetzen.



(v.l.n.r.) Abschied von langjährigen Weggefährten mit StB Raimund Eller, Präsident OMR DDr. Paul Hougnon, Dr. Artur Wechselberger und Dr. Ernst Werus

Präsident OMR DDr. Paul Hougnon und Univ.-Prof. DDr. Ingrid Grunert

Ausschreibung von freien Kassenstellen für Zahnärzte

Gemäß den Bestimmungen des Gesamtvertrages werden im Einvernehmen mit der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) und der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB) nachstehende Vertragszahnarztstellen ausgeschrieben:



FOTO: ADOBE STOCK/PIROMMA STUDIO

FACHÄRZTE FÜR ZAHN-, MUND- UND KIEFERHEILKUNDE BZW. ZAHNÄRZTE

1 Stelle für Kundl zum 1.10.2026 (ÖGK+BVAEB)

1 Stelle für Reutte zum 1.10.2026 (ÖGK+BVAEB)

Die Berufung als Vertragszahnarzt erfolgt nach Abschluss eines Einzelvertrages. Die Honorierung des in Vertrag genommenen Zahnarztes erfolgt nach der Honorarordnung zum Gesamtvertrag. Bewerber haben ihre Gesuche, belegt mit nachstehend angeführten Unterlagen, bis **spätestens 13. Juli 2026** an die Landes Zahnärztekammer für Tirol zu senden..

Zwingende Bewerbungsunterlagen:

- Schriftliches Ansuchen;
- Geburtsurkunde;
- ausführlicher Lebenslauf;
- Nachweis der Staatsbürgerschaft des EWR
- Nachweis des Abschlusses des Zahnmedizinstudiums bzw. Medizinstudiums (Promotionsurkunde);
- Nachweis der Berechtigung zur selbständigen Ausübung des zahnärztlichen Berufes in Österreich (z. B. Facharztdiplom ZMK, zahnärztliches Prüfungszeugnis, Approbationsurkunde)
- schriftliche Erklärung, dass ab dem Zeitpunkt der Eröffnung der Kassenpraxis keine andere hauptberufliche Tätigkeit (siehe Abschnitt IV Zif 6 lit f) ausgeübt wird.

Fakultative Bewerbungsunterlagen (falls für die Punkteberechnung erforderlich):

- Geburtsurkunde(n) des(r) Kindes(r) und Nachweis der Sorgspflicht (zB Familienbeihilfenbescheinigung, gerichtlicher Unterhaltsbeschluss);
- Bestätigung von Zeiten als angestellter Zahnarzt nach Erlangung der Berechtigung zur selbständigen Berufsausübung (Eintragung in die Zahnärzteliste);
- Bestätigung der zuständigen Interessensvertretung über Zeiten der Niederlassung;
- Bestätigung der Praxisvertretungen eines Vertragszahnarztes
- Diplome oder Zertifikate, verliehen oder anerkannt von der ÖÄK oder der ÖZÄK;
- Nachweis des abgeleisteten Präsenz-, Ausbildungs- oder Zivildienstes, Mutterschutzzeiten;

Sämtliche Bewerbungen müssen schriftlich bei der Landes Zahnärztekammer für Tirol eingereicht werden, da nur schriftliche Unterlagen bei der Beschlussfassung durch den Landesausschuss berücksichtigt werden können. Urkunden sind im Original bzw. als beglaubigte Kopien zu belegen. Werden Angaben nicht oder nicht ausreichend vor Ablauf der Bewerbungsfrist durch entsprechende Dokumente belegt, finden diese bei der Punkteberechnung keine Berücksichtigung. Bei Urkunden, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung beizuschließen. Zur administrativen Erleichterung wird von der Landes Zahnärztekammer für Tirol ein Bewerbungsformular aufgelegt, das inhaltlich den neuen Reihungsrichtlinien entspricht. Die Verwendung dieses Formulars bei einer Bewerbung ist nicht zwingend, wird jedoch aus Gründen der Vermeidung von Formalfehlern empfohlen. **(Bewerbungsformular als „PDF-Datei“ unter www.zahnaerztekammer.at)**

Das Bottle-Mittel - GREEN&CLEAN WK

Bottle-Systeme sind in vielen Zahnarztpraxen eine gängige Methode, um das Praxiswasser vom Trinkwassernetz zu trennen.

Doch ihre scheinbare Sicherheit trägt: Ohne regelmäßige, korrekte Reinigung und Desinfektion der Bottle und der wasserführenden Leitungen kann es schnell zu Hygienemängeln kommen, insbesondere durch Biofilm oder Verkalkungen. Hier kommt GREEN&CLEAN WK ins Spiel, eine Wasserentkeimungslösung für jede Bottle. Die 2%ige, auf Wasserstoffperoxid basierende Lösung wurde speziell entwickelt, um das Brauchwasser kontinuierlich keimfrei zu halten und gleichzeitig die Bildung von Kalk wirksam zu verhindern. Das Ergebnis: hygienisch sauberes Wasser, unabhängig von Standzeiten, Anwendungsfehlern oder Kalkproblemen.

Das Beste: Mit der Dosierhilfe gelingt die Anwendung schnell, präzise und ohne Aufwand – perfekt für den stressigen Praxisalltag. Ob Einzelprax-

is, Gemeinschaftspraxis oder Klinikbetrieb – jede Bottle verdient den besten Schutz, daher sollte GREEN&CLEAN WK ein fixer Bestandteil jeder Bottle-Hygiene werden. Es ist das Mittel der Wahl für alle, die auf nachhaltige Qualität, maximale Sicherheit und anwenderfreundliche Lösungen setzen.



ECO Air+

PROPHYLAXEPULVER-SAMMELSYSTEM

...fängt Prophylaxe-Pulver ab, bevor es Leitungen und Amalgamabscheider belastet.



Häufiges Problem: Prophylaxe-Pulver kann sich während Hygienebehandlungen in den Absaugleitungen ablagern, was langfristig Probleme für das Absaugsystem verursachen kann. Zudem füllt das Pulver die Amalgambehälter schneller, sodass diese häufiger gewechselt werden müssen.

Die Lösung bietet der **ECO Air+**, der das Pulver direkt an der Einheit erfasst, bevor es in das Absaugsystem gelangt.

 **METASYS**
Ihr regionaler Hersteller!

T +43 512 205420 | info@metasys.com | metasys.com

- hält Absaug- und Abflussleitungen sauber
- reduziert Ablagerungen durch Prophylaxe-Pulver

- sorgt für weniger Amalgambehälterwechsel
- funktioniert wartungsfrei, ohne Elektronik

Zahnärztlicher Notdienst

vom 4.7.bis 27.9.2026 | jeweils 09:00–11:00 Uhr
(Änderungen vorbehalten)

BEZIRK	BEGINN	ENDE	GESAMTNAME	STRASSE	ORT	TEL.
IMST & LANDECK	04.07.2026	05.07.2026	Dr. med. dent. Rupp Klaus-Peter	Dorfstraße 20	6561 Ischgl	05444 20123
	11.07.2026	12.07.2026	Dr. med. dent. Mathoi Astrid	Unterdorf 18	6473 Wenns	05414 87535
	18.07.2026	19.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Oberhofer Michael	Dorfstraße 44	6433 Ötz	05252 6192
	25.07.2026	26.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Rinner Alexander	Stampfle 77	6500 Stanz bei Landeck	05442 64343
	01.08.2026	02.08.2026	Zahnarzt Rößler Ulrich	Bundesstraße 3/Top B-3	6460 Imst	05412 94111
	08.08.2026	09.08.2026	Dr. med. dent. Opatril Susan	Au 170	6553 See	05441 8460
	15.08.2026	16.08.2026	Dr. med. dent. Tulvàn Tibor	Stuben 45/I.OG	6542 Pfunds	0680 2466899
	22.08.2026	23.08.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Weinseisen Angelika	Dorf 12a	6571 Strengen	05447 51010
	29.08.2026	30.08.2026	noch offen			
	05.09.2026	06.09.2026	Dr. med. dent. Kurtalic Mirza	Bahnhofstraße 10	6424 Silz	0676 5913291
	12.09.2026	13.09.2026	noch offen			
	19.09.2026	20.09.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Csobod Judith	Hauptstraße 51	6531 Ried im Oberinntal	05472 21255
	26.09.2026	27.09.2026	noch offen			
	INNSBRUCK-LAND	04.07.2026	05.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Opatril Stefan	Riedl 12	6173 Oberperfuss
11.07.2026		12.07.2026	Dr. med. univ. Penz Dietmar	Fuxmagengasse 16	6060 Hall in Tirol	05223 45707
18.07.2026		19.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Pohl Michael	Birkengasse 4	6063 Rum	0512 267070
25.07.2026		26.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Preindl Hannes	Kirchstraße 4	6068 Mils	05223 43389
01.08.2026		02.08.2026	Zahnärztin Riede Ulrike	Richtergasse 2b	6094 Axams	05234 67351
08.08.2026		09.08.2026	Dr. med. univ. Schaber Bruno	Brennerstraße 83	6150 Steinach am Brenner	05272 2341
15.08.2026		16.08.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Schönitzer Markus	Dorfstraße 154	6072 Lans	0512 377476
22.08.2026		23.08.2026	Dr. med. dent. Stroisch Arndt Frieder	Innsbrucker Straße 525	6100 Seefeld in Tirol	05212 20121
29.08.2026		30.08.2026	Dr. med. dent. Unterholzner David	Dörferstraße 43	6067 Absam	05223 56300
05.09.2026		06.09.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Volgger Christian	Matrei am Brenner 64	6143 Matrei am Brenner	05273 20063
12.09.2026		13.09.2026	Dr. med. dent. Vecheruk Oleksandra	Marktplatz 3	6410 Telfs	05262 22722
19.09.2026		20.09.2026	Dr. med. dent. Unterholzner David	Dörferstraße 43	6067 Absam	05223 56300
26.09.2026		27.09.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Weimershaus Christine Margitta	Gries 26	6091 Götzens	05234 33264
INNSBRUCK-STADT		04.07.2026	05.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Niedermoser Astrid	Maria-Theresien-Straße 1	6020 Innsbruck
	11.07.2026	12.07.2026	Medic dentist Toma Mihaela-Ana	Andechsstraße 46/1	6020 Innsbruck	0512 345260
	18.07.2026	19.07.2026	Dr. med. dent. Sandbichler Lukas	Anichstraße 10	6020 Innsbruck	0512 238446
	25.07.2026	26.07.2026	Dr. med. univ. Sandbichler Markus	Leipziger Platz 1	6020 Innsbruck	0512 365036
	01.08.2026	02.08.2026	Dr. med. dent. Santoro Peter	Leopoldstraße 50	6020 Innsbruck	0512 586655
	08.08.2026	09.08.2026	Dr. med. dent. Schaffenrath-Walter Julia	Maximilianstraße 2	6020 Innsbruck	0512 341375
	15.08.2026	16.08.2026	Dr. med. dent. Schmielau Thomas	Claudiaplatz 1	6020 Innsbruck	0512 577904
	22.08.2026	23.08.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Schnabl Herbert	Glasmalereistraße 8	6020 Innsbruck	0512 585878
	29.08.2026	30.08.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Kaserer Matthias	Hilberstraße 3	6080 Igls	0512 359044
	05.09.2026	06.09.2026	Dr. med. dent. Stöger Gerold	Dörrstraße 85	6020 Innsbruck	0512 319513
	12.09.2026	13.09.2026	Mag. rer. soc. oec. Dr. med.univ. Dr. med.dent. Strobl Verena	Maximilianstraße 2	6020 Innsbruck	0512 341375
	19.09.2026	20.09.2026	Dr. med. dent. Salar Zadeh Mehdi	Maria-Theresien-Straße 23/3. Stock	6020 Innsbruck	0512 583483
	26.09.2026	27.09.2026	Dr. med. univ. Vescoli-Toifl Franziska	Museumstraße 32	6020 Innsbruck	0512 562022
	KITZBÜHEL & KUFSTEIN	04.07.2026	05.07.2026	Dr. med. dent. Skwara Sebastian	Oberndorferstraße 44	6322 Kirchbichl
11.07.2026		12.07.2026	Dr. med. univ. Leonhard Helene	Kohlstatt 27	6250 Kundl	05338 6611
18.07.2026		19.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Kröpfl Helmut	Dechant-Wieshofer-Straße 6	6380 Sankt Johann in Tirol	05352 63840
25.07.2026		26.07.2026	Dr. med. dent. Laknizi Imam	Franz-Erler-Straße 9	6370 Kitzbühel	05356 74847
01.08.2026		02.08.2026	Dr. med. dent. Lichtmannegger Anna-Kathrin	Kaiserbergstraße 24	6330 Kufstein	05372 61826
08.08.2026		09.08.2026	Dr. med. dent. Kohnhauser Julien	Josef Speckbacher-Straße 9	6300 Wörgl	05332 22811
15.08.2026		16.08.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Kröpfl Helmut	Dechant-Wieshofer-Straße 6	6380 Sankt Johann in Tirol	05352 63840
22.08.2026		23.08.2026	Zahnarzt Lüder Wolfgang	Alleestraße 28	6345 Kössen	05375 2354
29.08.2026		30.08.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Kröpfl Helmut	Dechant-Wieshofer-Straße 6	6380 Sankt Johann in Tirol	05352 63840
05.09.2026		06.09.2026	Dr. med. dent. Matic Mirjana	Kreuzgasse 2	6330 Kufstein	05372 65162
12.09.2026		13.09.2026	Dr. med. univ. Miller Doris	Brixentaler Straße 4	6300 Wörgl	05332 70310
19.09.2026		20.09.2026	Zahnarzt Muresan Lucian	Marktgasse 20	6330 Kufstein	05372 21100
26.09.2026		27.09.2026	Dr. med. dent. Neuner Katja Maria	Rettenbachstraße 1	6323 Bad Häring	05332 70027

LIENZ	04.07.2026	05.07.2026	Dr. med. dent. Korber Patrick	Tiroler Straße 3	9991 Dölsach	04852 64959
	11.07.2026	12.07.2026	Zahnarzt Meuschke Jörg	Südtiroler Platz 2	9900 Lienz	04852 62822
	18.07.2026	19.07.2026	Dr. med. univ. Wohlgenannt Gunhild	Muchargasse 19	9900 Lienz	04852 63630
	25.07.2026	26.07.2026	Dr. med. dent. Ruckhofer Elisabeth	Alleestraße 29a	9900 Lienz	04852 63436
	01.08.2026	02.08.2026	Dr. med. univ. Rumppler Josef	Schweizergasse 26 a	9900 Lienz	04852 72200
	08.08.2026	09.08.2026	Mag. Voynova Yoanna	HNr. 8	9920 Sillian	04842 51481
	15.08.2026	16.08.2026	Dr. med. univ. Thonhauser Claudia	Muchargasse 15	9900 Lienz	04852 73535
	22.08.2026	23.08.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Troyer Isabella	Eduard-Wallnöfer-Straße 3	9971 Matrei in Osttirol	04875 94100
	29.08.2026	30.08.2026	Zahnärztin Schäffer Constance	HNr. 122	9913 Abfaltersbach	04846 53357
	05.09.2026	06.09.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Troyer Isabella	Eduard-Wallnöfer-Straße 3	9971 Matrei in Osttirol	04875 94100
	12.09.2026	13.09.2026	Dr. med. univ. Girstmair Agnes	Tauerntalstraße 12	9971 Matrei in Osttirol	04875 5222
	19.09.2026	20.09.2026	Dr. med. dent. Klaufner Florian	Amlacher Straße 2	9900 Lienz	04852 62466
	26.09.2026	27.09.2026	Dr. med. dent. Korber Patrick	Tiroler Straße 3	9991 Dölsach	04852 64959
	REUTTE	04.07.2026	05.07.2026	Dr. med. dent. Lindner Jolanta	Höf 11	6675 Tannheim
11.07.2026		12.07.2026	Dr. med. dent. Glatthor Johannes Matthias Markus	Unterdorf 19	6631 Lermoos	05673 21960
25.07.2026		26.07.2026	Dr. med. dent. Lindner Jolanta	Höf 11	6675 Tannheim	05675 43353
01.08.2026		02.08.2026	Dr. med. univ. Scheidle Dietmar	Lindenstraße 25	6600 Reutte	05672 64004
15.08.2026		16.08.2026	ÖGK Mein Zahngesundheitszentrum Reutte	Dr. Machenschalk-Straße 1	6600 Reutte	050766-183241
22.08.2026		23.08.2026	Dr. med. dent. Nahler-Kieltrunk Martina	Lindenstraße 35/4	6600 Reutte	05672 63686
05.09.2026		06.09.2026	Dr. med. dent. Glatthor Johannes Matthias Markus	Unterdorf 19	6631 Lermoos	05673 21960
12.09.2026		13.09.2026	Dr. med. univ. Scheidle Dietmar	Lindenstraße 25	6600 Reutte	05672 64004
26.09.2026		27.09.2026	Dr. med. dent. Lindner Jolanta	Höf 11	6675 Tannheim	05675 43353
SCHWAZ	04.07.2026	05.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Sigwart Ernst	Innsbrucker Straße 7	6130 Schwaz	05242 66866
	11.07.2026	12.07.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Leitner Benedikt	Innsbrucker Straße 15	6130 Schwaz	05242 24200
	18.07.2026	19.07.2026	Dr. med. dent. Klammer Sandra	Innsbrucker Straße 15	6130 Schwaz	05242 21015
	25.07.2026	26.07.2026	Dr. med. dent. Kouhzad Arash	Dorf 17	6134 Vomp	05242 63511
	01.08.2026	02.08.2026	Dr. med. dent. Lerch Niko	Innsbrucker Straße 15	6130 Schwaz	05242 24200
	08.08.2026	09.08.2026	Dr. med. dent. Kastan Christina	Huberstraße 33	6200 Jenbach	05244 63450
	15.08.2026	16.08.2026	Dr. med. dent. Krejci Florian	Dorfstraße 146	6212 Maurach	05243 5006
	22.08.2026	23.08.2026	Dr. med. dent. Meissner Michael	Anton-Öfner-Straße 29	6130 Schwaz	05242 65565
	29.08.2026	30.08.2026	Dr. med. dent. Reitmeir Maximilian	Hauptstraße 450	6290 Mayrhofen	05285 63886
	05.09.2026	06.09.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Altrichter Robert	Ramsau 160	6284 Ramsau im Zillertal	05282 4090
	12.09.2026	13.09.2026	Dr. med. dent. Sixt Wilhelm	Unterau 7a	6280 Zell am Ziller	05282 2174
	19.09.2026	20.09.2026	Zahnarzt Seifert Reinhard	Bahnhofstraße 18	6116 Weer	05224 67235
	26.09.2026	27.09.2026	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Sigwart Ernst	Innsbrucker Straße 7	6130 Schwaz	05242 66866





Kommentar zur Bilanz des Wohlfahrtsfonds 2025

Die Bilanz 2025 des Wohlfahrtsfonds der Ärztekammer für Tirol weist trotz eines weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds eine insgesamt stabile Entwicklung auf.

Die Kombination aus der Wertentwicklung des Kapitalanlagefonds WFF1 sowie den kontinuierlichen Erträgen aus dem Immobilienportfolio ermöglichte per 31. Dezember 2025 eine solide Performance von 4,34 % und unterstreicht die Widerstandsfähigkeit der Veranlagungsstrategie des Fonds.

Die Bilanzsumme des Wohlfahrtsfonds erhöhte sich im Jahr 2025 von rund 496 Millionen Euro auf nunmehr circa 516 Millionen Euro. Diese Entwicklung bestätigt die Stabilität der strategischen Ausrichtung des Fonds sowie die Wirksamkeit der in den ver-



FOTO: WOLFGANG LACNER

**MR Dr. Gregor Henkel,
Vorsitzender
des Verwaltungsausschusses des
Wohlfahrtsfonds**

gangenen Jahren gesetzten Konsolidierungs- und Strukturmaßnahmen.

Nachdem das Jahr 2024 noch von einer deutlichen Erholung der Kapitalmärkte geprägt war, standen die internationalen Finanzmärkte im Jahr 2025 erneut unter erhöhtem Druck. Insbesondere geopolitische Unsicherheiten, die anhaltend schwache Konjunktorentwicklung in Europa sowie handelspolitische Spannungen zwischen den USA und wichtigen Wirtschaftspartnern führten zeitweise zu

spürbaren Belastungen an den Aktien- und Rentenmärkten. Dennoch konnte durch die breit diversifizierte Ausrichtung der Veranlagung eine stabile Entwicklung erzielt werden.

Besonders bewährt hat sich weiterhin die bereits 2024 eingeleitete Neuausrichtung des Kapitalanlagefonds WFF1 mit dem Schwerpunkt auf qualitativ hochwertige



FOTO: ADOBE STOCK/PHEL-SHOT

Im Laufe des Jahres 2025 wurden die persönlichen BZR-Konten für die betroffenen Anwartschaftsberechtigten eingerichtet. Ziel dieses neuen Systems ist der schrittweise Aufbau eines individuellen Kapitalguthabens bis zum Pensionsantritt. Die Ergebniszuteilung erhöht entsprechend des Geschäftsplans jährlich die persönlichen Pensionskonten und die Leistungen in der BZR. Zusätzlich wurde eine Schwankungsreserve etabliert, um kurzfristige Marktschwankungen abzufedern und eine möglichst stabile Entwicklung der künftigen Rentenansprüche sicherzustellen.

Zur weiteren langfristigen Stabilisierung des Systems wurde im Zuge der Reform auch ein Pensionssicherungsbeitrag zur Ergänzungs- und Individualrente eingeführt. Ziel dieser Maßnahme ist es, die finanzielle Stabilität des Vorsorgesystems dauerhaft zu stärken und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit des Fonds auch für zukünftige Generationen von Ärzt:innen sicherzustellen.

Die Grundrente bleibt weiterhin unverändert für alle Mitglieder als solidarischer Bestandteil des Wohlfahrtsfonds erhalten. Ausschließlich angestellte Ärzt:innen sind von der Systemumstellung nicht betroffen.

Die in den letzten Jahren gesetzten Maßnahmen stellen einen wichtigen Schritt zur langfristigen Stabilisierung des Wohlfahrtsfonds dar. Die Verbindung aus struktureller Reform, vorsichtiger Konsolidierung und einer ausgewogenen Anlagepolitik schafft die Voraussetzungen dafür, den Wohlfahrtsfonds auch in einem zunehmend volatilen wirtschaftlichen Umfeld nachhaltig und generationengerecht weiterzuentwickeln. Abschließend möchte ich mich beim gesamten Team des Wohlfahrtsfonds für die hervorragende Arbeit im arbeitsreichen Jahr 2025 bedanken.

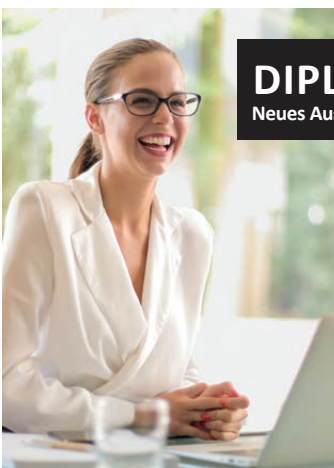
Anleihen im kurz- bis mittelfristigen Laufzeitbereich sowie einem ausgewogenen Aktienanteil zur langfristigen Nutzung von Marktchancen. Das weiterhin attraktive Zinsniveau sowie konstante und planbare Mieterträge aus den Immobilieninvestments trugen wesentlich zur Stabilisierung der Gesamterträge bei. Die konservative und zeitgleich flexible Veranlagungspolitik des Wohlfahrtsfonds hat sich damit auch im Jahr 2025 als tragfähiges Fundament für die

Liquiditätssteuerung zur Finanzierung der Leistungsansprüche bewährt.

Ein wesentlicher Schwerpunkt des Jahres 2025 lag zudem auf der praktischen Umsetzung der mit 1. Jänner 2025 in Kraft getretenen Pensionsreform. Mit der Einführung der beitragsabhängigen Zusatzrente (BZR) wurde die Altersversorgung für die niedergelassene Ärzteschaft strukturell modernisiert und auf eine langfristig nachhaltige Basis gestellt.

DIPLOMLEHRGANG FÜR ORDINATIONSMANAGEMENT

Neues Ausbildungsprogramm für Zahnarztassistent:innen soll Zahnärzt:innen von Administration und Bürokratie entlasten.



Umfragen zeigen, dass ein Großteil der Ärzt:innen und Zahnärzt:innen mehr als 35 % ihrer Arbeitszeit nichtärztlichen Aufgaben widmen müssen. Geht es Ihnen auch so?

- Sie ersticken in Organisationsaufgaben, Bürokratie und Administration?
- Es fehlt Ihnen Zeit für medizinische Tätigkeiten?
- Patienten, die Ihrer Behandlung bedürfen, müssen abgewiesen werden?
- Sie finden kaum Zeit zur Fortbildung und zur Umsetzung von Innovationen? – Außer auf Kosten Ihrer Freizeit und Lebensqualität.

Mit der Ausbildung im Diplomlehrgang für Ordinationsmanagement, beginnend am 06.11.2026, nutzen Sie das volle Potenzial, das in Ihren Mitarbeiter:innen steckt, durch zielgerichtete Qualifikation und gesteigerte Motivation. Gleichzeitig entlasten Sie sich von Organisationsaufgaben, Bürokratie und Administration.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.ordinationsassistentz.at



CW-Consult GmbH • 6020 Innsbruck



FOTO: ADOBE STOCK/ROBERT KESICKE

Standesänderungen

Stand der gemeldeten Zahnärzte Stichtag 3.6.2026: 566

STICHTAG	NIEDERGELASSENE ZAHNÄRZTE		ANGESTELLTE ZAHNÄRZTE		WOHNSITZZAHNÄRZTE	
	9.3.2026	3.6.2026	9.3.2026	3.6.2026	9.3.2026	3.6.2026
IMST	26	26			8	7
INNSBRUCK-LAND	80	79			22	19
INNSBRUCK-STADT	115	117	47	49	40	41
KITZBÜHEL	40	40		2	10	12
KUFSTEIN	60	60	1	1	9	10
LANDECK	16	15			7	7
LIENZ	22	22				
REUTTE	12	13	1	1	1	2
SCHWAZ	32	32	1	1	9	10
GESAMT	403	404	50	54	106	108

Standesveränderungen vom 10.3.2026 bis 3.6.2026

Eintragungen in die Zahnärzteliste:

- Zahnärztin Lena Mohr zum 1.4.2026;
- Zahnarzt Keanu Nicolai Leins zum 1.4.2026;
- Dr. med.dent. Susanne Hubbertz-Obermüller zum 6.4.2026;
- Zahnarzt Malte Konstantin Wulf zum 13.4.2026;
- Dr. med.dent. Oliver Dresbach M.Sc. zum 23.4.2026 - Wiedereintragung;
- Dr. med.dent. Katarina Miladinovic zum 24.4.2026;
- Dr. med.dent. Miriam Meilinger zum 28.4.2026;
- Dr. med.dent. Patrizia Hatzky zum 1.5.2026;
- Dr. med.dent. Nancy Stephanie Dorado Valdez zum 1.5.2026;

- Zahnärztin Clara Schubert zum 4.5.2026;
- Dr. med.dent. Lara Hopmann zum 4.5.2026;
- Dr. med.dent. Didem Coskun zum 7.5.2026;
- Dr. med.dent. Maria Lena Reichegger zum 1.6.2026;
- Zahnarzt Benedikt Matheja zum 1.6.2026;
- Dr. med.dent. Sophia Josuhn zum 1.6.2026;
- Dr. med.dent. Christine Drechsler zum 1.6.2026;
- Dr. med.dent. Eduard Scarlat M.Sc. zum 1.6.2026;

Praxiseröffnungen:

- Dr. med.dent. Denise Schmelz, 6020 Innsbruck, Völser Straße 63 zum 1.4.2026;
- Dr. med.dent. Susanne Hubbertz-Obermüller, 6233 Kramsach, Amerling 130 zum 6.4.2026;
- Dr. med.dent. Alexander Moriggl, 6122 Fritzens, Austraße 51 zum 7.4.2026;
- Dr. med.dent. Oliver Dresbach M.Sc., 6345 Kössen, Dorf 7 zum 23.4.2026;
- Dr. med.dent. Patrizia Hatzky, 6600 Reutte, Südtiroler Straße 18 zum 1.5.2026;
- Dr. med.dent. Nancy Stephanie Dorado Valdez, 6020 Innsbruck, Völser Straße 63 zum 1.5.2026;

Praxisschließungen:

- Dr. med.dent. Jörg Cavelius, Hall i.T. zum 17.2.2026;

- Dr. med.dent. Maximilian Christ, 6020 Innsbruck zum 31.3.2026 - Zweitordination;
- Zahnärztin Eva-Christina Neumann, 6370 Reith bei Kitzbühel zum 4.5.2026;
- Dr. med.dent. Peter Varadi, 6111 Volders zum 27.5.2026;
- OMR Dr. Wolfgang Kopp, 6500 Landeck zum 31.5.2026;

Streichungen aus der Zahnärzteliste:

- Dr. med.dent. Jörg Cavelius zum 17.2.2026;
- Dr. med.dent. Rokan Abdo zum 1.4.2026;

Die Österreichische Gesundheitskasse und die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau sowie die Landeszahnärztekammer für Tirol informieren aufgrund § 5a der Reihungskriterien-Verordnung BGBl II Nr. 487/2002 idgF über die einvernehmliche Vergabe folgender Vertragszahnarztstellen:

- Innsbruck, 1.7.2026: Grda. Lisa-Maria Sandbichler
- Völs, 1.7.2026: Dr. med.dent. Anna-Katharina Graf
- Zirl, 1.7.2026: Dr. med.dent. Luca Schanner
- Telfs, 1.7.2026: Dr. med.dent. Laurenz Heger
- Mutters, 1.7.2026: Dr. med.dent. Melina Börzsönyi
- Going, 1.6.2026: Zahnarzt Sebastian Jerusel



Ihr Spezialist für Ärzteberatung und -versicherung.

Als Spezialist für Ärzteversicherungen bieten wir maßgeschneiderte Absicherungslösungen zu attraktiven Konditionen – mit unabhängiger Expertise in jeder Phase Ihrer ärztlichen Karriere.

ASSEPRO Versicherungsmakler GmbH

Zweigniederlassung Innsbruck | Dörrstraße 85 | 6020 Innsbruck
+43 512 26 39 26 | innsbruck@assepro.at



Ordinationsübergaben: fünfstellige Vermögensschäden

Gemeint ist hier die Nachversteuerung von Gewinnfreibeträgen aus der Anschaffung von Wertpapieren aufgrund fehlgeleiteter Beratung. Eine Nachversteuerung ist auf vollkommen legalem Wege vermeidbar.

Die Ausgangslage

Durch eine spezielle Steuerbegünstigung ist es möglich, jährlich einen Teil vom Gewinn vollkommen steuerfrei zu lukrieren. Bis zu einem Gewinn von 33.000 Euro ist dies ohne weitere Voraussetzungen im Ausmaß von 15 % möglich. Darüber hinaus bedarf es einer Investition in neue körperliche Wirtschaftsgüter (Achtung, es gibt Ausnahmen) oder der Anschaffung bestimmter Wertpapiere. Dafür gibt es dann einen investitionsbedingten Gewinnfreibetrag in Höhe von bis zu 13 % des Gewinns. Weitere Voraussetzung ist, dass diese Positionen anschließend mindestens vier Jahre im Betriebsvermögen verbleiben.

Das Problem

Zum Zeitpunkt der Aufgabe einer Arztpraxis kann bezüglich der Gewinnfreibeträge der letzten vier Jahre die geforderte Behaltfrist vom: von der Übergeber:in nicht mehr zu Ende geführt werden. Es kommt in der Regel zu einer Nachversteuerung zum halben Durchschnittssteuersatz (bei entsprechender Gewinnlage um die 25 %). Bei einer Betriebsübergabe im Ganzen werden die körperlichen Wirtschaftsgüter meist vom: von der Übernehmer:in übernommen. Damit wird die Nachversteuerungspflicht bzw. die restliche Behaltedauer auf den: die Rechtsnachfolger:in überbunden. Behält dieser die betreffenden Wirtschaftsgüter bis zum Ablauf der verbleibenden Behaltedauer, so kommt es diesbezüglich zu keiner Nachversteuerung. Aber was ist mit den Wertpapieren?

Die Lösung

Wenn der: die Nachfolger:in auch die steuerlich noch nicht abgereiften Wertpapiere mit übernimmt und jeweils die vierjährige Behaltfrist einhält, dann ist die Nachversteuerung vom Tisch. Um daraus eine Win-win-Situation für beide Parteien zu erreichen, kann der Steuervorteil geteilt werden, indem zum Beispiel die Ablöse bzw. der Kaufpreis für die Übernahme des Betriebs entsprechend vermindert wird. Bei hängigen Gewinnfreibeträgen von zum

Beispiel 120.000,- Euro kann so ein Steuervorteil in Höhe von ca. 30.000,- Euro lukriert werden. Davon könnte nun ein Teil als Kaufpreisminderung an den: die Übernehmer:in weitergegeben werden, womit eine Win-win-Situation entsteht und beide Parteien einen geldwerten Vorteil von mehreren tausend Euro für sich verbuchen können. In den kommenden vier Jahren werden die Papiere oder der Reinerlös aus dem Verkauf der selbigen dann Jahr für Jahr wieder an den: die Übergeber:in zurückübertragen.

Die fehlgeleitete Beratung

Unglaublicherweise kommt es in der Praxis mitunter vor, dass Berater:innen (Steuerberater:innen, Rechtsanwält:innen) in dieser Lösung eine missbräuchliche Gestaltung sehen und die Übertragung von Wertpapieren blockieren. Dadurch kann ein Vermögensschaden im fünfstelligen Bereich entstehen. Hier einen Missbrauch zu erblicken, ist allein deshalb fragwürdig, als ein solcher Fall schon im Jahr 2019 vom Bundesfinanzgericht beurteilt wurde.

Der ausjudizierte Fall

Dabei ging es um einen Arzt, der anlässlich der Ordinationsübergabe an eine Kollegin dieser auch seine steuerrelevanten Wertpapiere zusammen mit dem gesamten Betriebsvermögen übertragen hat, um eine Nachversteuerung des Gewinnfreibetrags zu vermeiden. Um die Übernehmerin nicht unnötigerweise mit einer zusätzlichen Finanzierung zum Erwerb der Papiere zu belasten, wurde vereinbart, dass die Papiere nach Ablauf der Behaltedauer einfach von der Übernehmerin wieder auf ein Depot des Übergebers zurück übertragen werden bzw. hat die Übernehmerin die Wertpapiere später zur gegebenen Zeit verkauft und den Reinerlös an den Übergeber überwiesen. Die Finanzbehörde zweifelte an, dass die Übernehmerin damit wirtschaftliche Eigentümerin der Wertpapiere wurde und hat eine Nachversteuerung der diesbezüglichen Gewinnfreibeträge vorgenommen. Gegen diesen

Bescheid hat der Übergeber Beschwerde beim Bundesfinanzgericht eingebracht und recht bekommen.

Das sagt das Bundesfinanzgericht dazu

Dort erkannte man, dass jedenfalls ein Übergang des zivilrechtlichen und des wirtschaftlichen Eigentums stattfand und der Übergeber während der Behaltdauer eben nicht wie ein Eigentümer über diese Wertpapiere verfügen konnte. Daran ändert auch die vereinbarte Rückübertragung nach Ablauf der Behaltefrist nichts, da es rechtlich nicht darauf ankommt, was mit den Wertpapieren nach Ablauf der Behaltdauer passiert. Das Eigentumsrecht der Nachfolgerin ist in gleicher Weise eingeschränkt, wie das de facto bei jedem:jeder Eigentümer:in von Wirtschaftsgütern der Fall ist, für die der investitionsbedingte Gewinnfreibetrag geltend gemacht wurde, um keine Nachversteuerung zu riskieren. Die Übernehmerin hielt die Papiere auf ihrem Depot und erfasste sie auch in ihrem Anlageverzeichnis. Die Gutschrift der Wertpapierzinsen erfolgte auf ein Verrechnungskonto der Übernehmerin, und auch die Durchführung der Veräußerung kann nur von der Übernehmerin durch ihre Stellung als Inhaberin und Eigentümerin erfolgen. Da dies aus den gesetzlichen Bestimmungen dermaßen klar hervorgeht, wurde auch keine ordentliche Revision vor dem Verwaltungsgerichtshof zugelassen.

Das Resümee:

Damit sollte alles klar sein und im Sinne einer Win-Win-Situation für Übergeber und Übernehmer von allen Seiten gesetzeskonform und zielführenden agiert werden.



STB Raimund Eller, Team Jünger, Steuerberater, Ärztespezialist



STB Dr.ⁱⁿ Verena Maria Erian, Team Jünger, Steuerberaterin, Ärztespezialistin

FOTOS: GEORGINHOTER

Team Jünger Steuerberater OG
Kaiserjägerstraße 24, 6020 Innsbruck
Tel. +43 512 598590, info@aerztekanzlei.at
www.aerztekanzlei.at, www.medtax.at






DIE ÄRZTESTEUERBERATER



VERTRAUEN SIE DEN SPEZIALISTEN

was für uns spricht...

-  50 Jahre Know-how als Ärztespezialisten
-  250 Zahnärzte als Klienten
-  den Enthusiasmus der ersten Stunde

...spricht auch für Sie!

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Erstberatung mit Kennzahlanalyse!

TEAM JÜNGER STEUERBERATER OG
Kaiserjägerstraße 24 • 6020 Innsbruck
Tel: +43 512 59859-0 • Fax: +43 512 59859-25
info@aerztekanzlei.at • www.aerztekanzlei.at • www.medtax.at
Unser Team freut sich auf Sie.



DER WARTUNGSVERTRAG – WENIGER STÖRUNGEN, MEHR PLANBARKEIT

Mit dem Wartungsvertrag von Henry Schein erhalten Sie das beruhigende Gefühl von Sicherheit, dass es in Ihrer Praxis läuft. Weil wir für Sie vorsorgen, bevor der technische Notfall eintritt. So sparen Sie sich Geld und Nerven.

Denn wir koordinieren die Wartungsintervalle Ihrer medizintechnischen Geräte, damit Sie wiederkehrende gesetzliche Prüfungen automatisch einhalten. Die herstellerekonforme Inspektion und Wartung sorgen zudem für Zuverlässigkeit und Langlebigkeit Ihrer Technik. Gleichzeitig gewährleistet unser Service ein Minimum an Beeinträchtigungen Ihrer Praxisabläufe.

**JETZT
INKLUSIVE
DER NEUEN
SERVICEFIRST
PLATTFORM**

Jetzt Beratung vereinbaren!

